



Das anfallende Niederschlagswasser ist gemäß DWA-A 102-2 der Belastungskategorie 1 mit einem spezifischen Stoffabtrag von 280 kg/(a*ha) zuzuordnen. Eine Behandlung des Regenwassers wird somit nicht erforderlich. Generell empfiehlt sich die Anordnung von Absetzschächten vor der Einleitung in den Stauraumkanal, um etwaigen Sedimenteintrag zu minimieren.

Die Lage aller Medien sowie Bodenverhältnisse sind vom AN vor der Ausführung eigenverantwortlich einzuholen und zu prüfen. Bei Konfliktsituationen ist Rücksprache mit dem AG/Bauleitung zu halten. Alle Maße sind vor Ort eigenverantwortlich vom AN zu überprüfen und ggf. anzugeben. Für die Richtigkeit und Einhaltung der Maße haftet der AN. Neue Baumstandorte sind vom AN auf darunterliegende Medien eigenverantwortlich zu kontrollieren. Die geplanten Höhen sind in Übergangsbereichen an die Bestandshöhen fachgerecht anzugleichen. Höhenangaben sind vor Baubeginn von einem Vermesser zu prüfen. Auf das Urheberrecht und das Urhebergesetz wird hingewiesen. Änderungen dürfen nur mit Genehmigung des Architekten vorgenommen werden.

Index:	Datum:	Änderung:	gez:
a	00.00.2020	Änderung	K/K

Bezugshöhe:
Höhenbezug: DHHN 1016, Lagebezug: ETRS89 (EPSG-Code: 25833)

Entwässerungskonzept Wohnbebauung Feldschlösschen

Planbezeichnung:

Lageplan Entwässerung

Bauort:
Fl.-Nr. 807/24, Gemarkung Wachau
01454 Wachau

Bauherr:
Gemeinde Wachau
Teichstraße 2
01454 Wachau

geprüft und freigegeben:

Datum: _____ Unterschrift, Stempel _____

Planung:
Planungsbüro Schubert
GmbH & Co. KG
Rumpelstraße 1
01454 Radeberg
Tel. 03528 41960
info@pb-schubert.de

geprüft und freigegeben:

Datum:

Unterschrift, Stempel

LPH:
Konzeptplanung

gez.: MC	Blattgröße: B/H = 420 / 297 mm (0,12 m²)	Pflandatum: 10.04.2025	DiN: A3
Projektnr.: O25008	Maßstab: 1:500	FB / LPH / Plannr.: F - L01	Index: -

